

intershop®

Quartalsmitteilung

Q1 2024

Januar bis März 2024

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Geschäftsfreunde,

nach einem herausfordernden letzten Jahr sind wir 2024 gut aus den Startblöcken gekommen und haben im ersten Quartal solide Resultate erzielen können. Sämtliche wesentlichen Kennzahlen zeigen sich im Vergleich zum Vorjahresquartal deutlich verbessert. Die Umsätze des strategisch wichtigen Cloud-Geschäfts wurden im Vergleich zum Vorjahr um 32 % gesteigert; auch beim Gesamtumsatz verzeichnen wir mit einem Wachstum von 7 % eine positive Entwicklung. Getragen von der guten Umsatzentwicklung und einem strikten Kostenmanagement erzielten wir nach Abschluss des ersten Quartals 2024 ein ausgeglichenes operatives Ergebnis.

Der Anteil des Cloud-Geschäfts am Gesamtumsatz lag nach den ersten drei Monaten des Jahres bei 52 % und damit zehn Prozentpunkte über dem Vergleichswert des Vorjahres. Auch unsere Cloud-Marge sowie unser Net New ARR konnten gesteigert werden; den einzigen Wehrmutstropfen in einem insgesamt starken Jahresauftakt markiert das rückläufige Servicegeschäft, das einerseits mit komplexen Großprojekten, aber auch bis dato fehlenden Neuaufträgen konfrontiert ist.

So bleiben wir, trotz der bisher positiven Entwicklung und bei allem Optimismus weiter wachsam: Die allgemeine Investitionszurückhaltung und deutlich längere Entscheidungszeiträume in einem immer noch angespannten gesamtwirtschaftlichen Umfeld sind nach wie vor spürbar. Dies registrieren wir insbesondere bei der Neukundengewinnung, die noch nicht unsere Erwartungen erfüllt. Mit unserer Cloud-Strategie, deren erfolgreiche Umsetzung sich in unseren Zahlen verstärkt widerspiegelt, gepaart mit der KI-Erweiterung durch unsere Tochtergesellschaft Sparque, erwarten wir jedoch operativ und strategisch deutliche Fortschritte in 2024 und sind optimistisch, den positiven Trend des ersten Quartals fortführen zu können.

Die von Intershop ergriffenen Maßnahmen im Rahmen des strikten Kostenmanagements sowie Effizienzsteigerungen und Prozessoptimierungen zeigten ebenfalls im ersten Quartal Wirkung und wir sind zuversichtlich, unsere Ziele für das laufende Geschäftsjahr zu erreichen. Dementsprechend erwartet Intershop für das Geschäftsjahr 2024 weiterhin eine leichte Steigerung sowohl beim Cloud-Auftragseingang als auch beim Net New ARR, basierend auf den Annahmen für die verschiedenen Geschäftssegmente. Außerdem wird ein moderates Umsatzwachstum und ein ausgeglichenes operatives Ergebnis (EBIT) prognostiziert.

Herzliche Grüße


Markus Klahn


Petra Stappenbeck


Markus Dränert

Konzernkennzahlen

in TEUR	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
KPIs			
Cloud-Auftragseingang	4.754	2.649	79 %
Net New ARR	614	272	126 %
Umsatz	9.474	8.871	7 %
EBIT	6	-856	n.a.
UMSATZ			
Umsatzerlöse	9.474	8.871	7 %
Lizenzen und Wartung	1.888	1.956	-3 %
Cloud und Subscription	4.925	3.734	32 %
Serviceumsätze	2.661	3.181	-16 %
Umsatz Europa	7.141	6.151	16 %
Umsatz USA	1.640	1.898	-14 %
Umsatz Asien/Pazifik	693	822	-16 %
ERGEBNIS			
Umsatzkosten	5.255	5.264	0 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.219	3.607	17 %
Bruttomarge	45 %	41 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	4.213	4.463	-6 %
Forschung und Entwicklung	1.652	1.794	-8 %
Vertrieb und Marketing	1.934	1.941	0 %
Allgemeine Verwaltungskosten	778	818	-5 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	-151	-90	68 %
EBIT	6	-856	n.a.
EBIT-Marge	0 %	-10 %	
EBITDA	783	-5	n.a.
EBITDA-Marge	8 %	0 %	
Periodenergebnis	-106	-1.042	++
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,01	-0,07	++
VERMÖGENSLAGE			
Eigenkapital	11.208	13.585	-17 %
Eigenkapitalquote	29 %	32 %	
Bilanzsumme	38.205	41.843	-9 %
Langfristige Vermögenswerte	23.038	24.957	-8 %
Kurzfristige Vermögenswerte	15.167	16.886	-10 %
Langfristige Schulden	12.241	14.174	-14 %
Kurzfristige Schulden	14.756	14.084	5 %
FINANZLAGE			
Liquide Mittel	8.889	11.127	-20 %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-199	1.472	n.a.
Abschreibungen	777	851	-9 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-399	-208	92 %
Cashflow auf Finanzierungstätigkeit	-508	-542	-6 %
MITARBEITER	293	299	-2 %

Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung in den ersten drei Monaten 2024

Im ersten Quartal des Jahres 2024 verzeichnete der Intershop-Konzern einen Umsatz von 9,5 Mio. Euro, was einem Wachstum von 7 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (Vorjahr: 8,9 Mio. Euro) entspricht. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) war mit 6 TEUR ausgeglichen nach -0,9 Mio. Euro im ersten Quartal des Vorjahres.

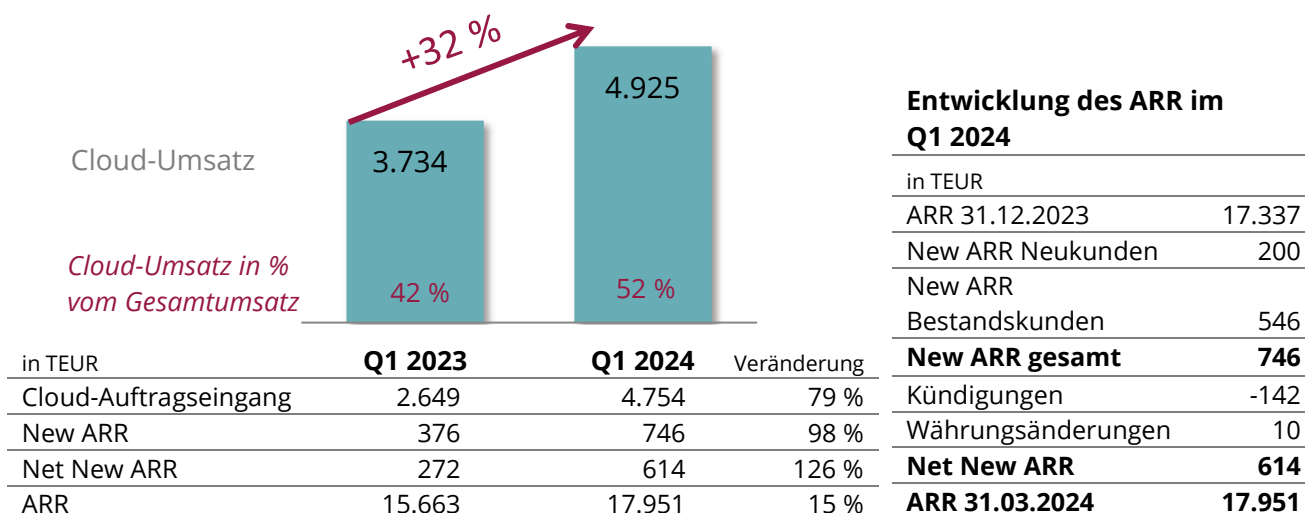
In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Konzernkennzahlen (KPIs) dargestellt:

in TEUR	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
Cloud-Auftragseingang	4.754	2.649	79 %
Net New ARR	614	272	126 %
Umsatz	9.474	8.871	7 %
EBIT	6	-856	n.a.

Deutliches Wachstum im Cloud-Geschäft: Auftragseingang, Umsatz und Marge steigen

Die Erlöse aus dem Cloud-Geschäft konnten im ersten Quartal 2024 mit einem Wachstum von 32 % auf 4,9 Mio. Euro (Vorjahr: 3,7 Mio. Euro) deutlich gesteigert werden. Auch der Anteil der Cloud-Erlöse am Gesamtumsatz erhöhte sich um 10 Prozentpunkte auf 52 % (Vorjahr: 42 %). Zudem verbesserte sich die Cloud-Marge um 7 Prozentpunkte auf 64 % (Vorjahr: 57 %). Der Cloud-Auftragseingang verzeichnete im ersten Quartal des Jahres 2024 einen Anstieg um 79 % im Vergleich zum ersten Quartal des vergangenen Jahres und belief sich auf 4,8 Mio. Euro (Vorjahr: 2,6 Mio. Euro). Die Steigerung ist dabei insbesondere durch das niedrige Ergebnis des ersten Vorjahresquartals begründet, das in besonderem Maße von einer allgemeinen Investitionszurückhaltung im Kontext makroökonomischer Unsicherheiten betroffen war. Insgesamt entfielen in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 beim Auftragseingang rund 1,2 Mio. Euro auf zwei Neukunden und rund 3,6 Mio. Euro auf Bestandskunden. Der jährlich wiederkehrende Umsatz (ARR) erreichte zum Ende des ersten Quartals 2024 einen Betrag von 18,0 Mio. Euro, was einem Anstieg von 15 % entspricht (Vorjahr: 15,7 Mio. Euro). Der New ARR entwickelte sich mit einem Anstieg um 98 % auf 0,7 Mio. Euro ebenfalls positiv. Auch hier wirkte sich der Basiseffekt des Vorjahresquartals ausschlaggebend auf den Anstieg im aktuellen Berichtszeitraum aus. Im ersten Quartal 2024 entfielen beim New ARR 0,2 Mio. Euro auf Neukunden und 0,5 Mio. Euro auf Bestandskunden. Der Net New ARR (New ARR abzüglich Kündigungen und Währungsänderungen) erhöhte sich im ersten Quartal 2024 um 126 % auf 0,6 Mio. Euro (Vorjahr: 0,3 Mio. Euro).

Entwicklung des Cloud-Geschäfts



Ertragslage

Die Entwicklung der wesentlichen Konzernergebnis-Kennzahlen stellt die folgende Übersicht dar:

in TEUR	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
Umsatzerlöse	9.474	8.871	7 %
Umsatzkosten	5.255	5.264	0 %
Bruttomarge	45 %	41 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	4.213	4.463	-6 %
EBIT	6	-856	n.a.
EBIT-Marge	0 %	-10 %	
EBITDA	783	-5	n.a.
EBITDA-Marge	8 %	0 %	
Periodenergebnis	-106	-1.042	++

Im ersten Quartal des Jahres 2024 erwirtschaftete der Intershop-Konzern **Umsätze** in Höhe von 9,5 Mio. Euro, was einer Steigerung um 7 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (8,9 Mio. Euro) entspricht.

Innerhalb der Hauptgruppe **Software und Cloud** stiegen die Erlöse um 20 % auf 6,8 Mio. Euro (Vorjahr: 5,7 Mio. Euro), was einen Anteil von 72 % am Gesamtumsatz entspricht. Diese Hauptgruppe umfasst den Bereich Lizenzen und Wartungen sowie den Bereich Cloud und Subscription. Die Umsätze aus dem Geschäft mit **Lizenzen und Wartungen** reduzierten sich erwartungsgemäß um 3 % auf 1,9 Mio. Euro (Vorjahr: 2,0 Mio. Euro), wohingegen der Intershop-Konzern sein Wachstum im Segment **Cloud und Subscription** fortführen und in diesem Bereich einen Anstieg von 32 % auf 4,9 Mio. Euro verzeichnen konnte (Vorjahr: 3,7 Mio. Euro).

Die **Serviceumsätze** hingegen entwickelten sich rückläufig. Im ersten Quartal 2024 beliefen sich die Erlöse in diesem Segment auf 2,7 Mio. Euro und lagen damit 16 % unter dem Wert des Vorjahres (3,2 Mio. Euro). Das Servicegeschäft wurde im ersten Quartal 2024 insbesondere von einzelnen komplexen und langlaufenden Großprojekten bei gleichzeitig weniger Neuprojekten belastet.

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Umsatzerlöse:

in TEUR	Q1 2024	Q1 2023	Veränderung
Software und Cloud Umsätze	6.813	5.690	20 %
Lizenzen und Wartung	1.888	1.956	-3 %
Lizenzen	113	165	-32 %
Wartung	1.775	1.791	-1 %
Cloud und Subscription	4.925	3.734	32 %
Serviceumsätze	2.661	3.181	-16 %
Gesamtumsatzerlöse	9.474	8.871	7 %

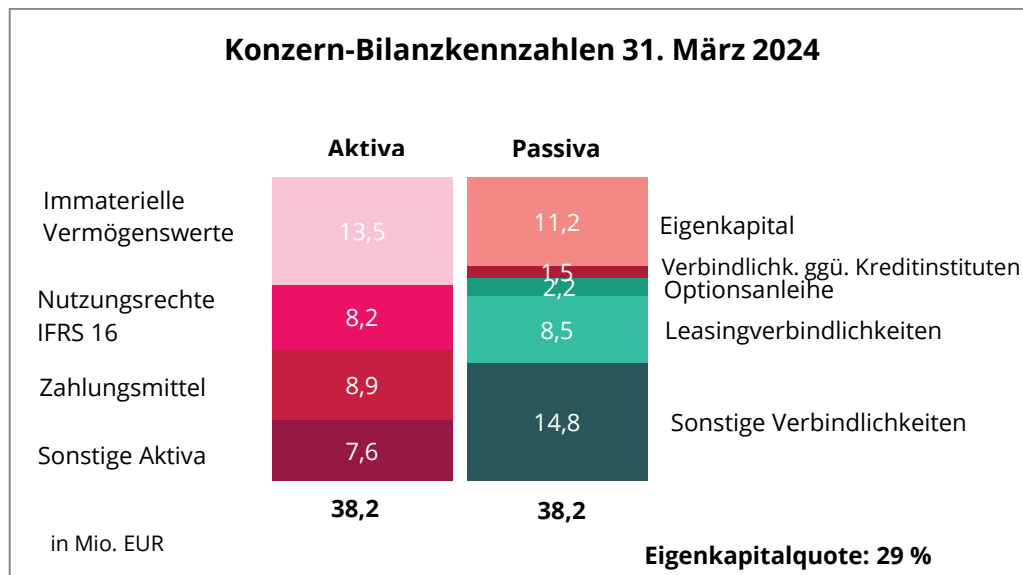
Europa bleibt die vorherrschende Umsatzregion für Intershop. Im ersten Quartals 2024 konnte der Konzern hier mit einer Steigerung von 16 % ein deutliches Wachstum verzeichnen und Umsatzerlöse in Höhe von 7,1 Mio. Euro erzielen (Vorjahr: 6,2 Mio. Euro). Der Anteil europäischer Kunden am Gesamtumsatz belief sich insgesamt auf 75 % (Vorjahr: 69 %). Im US-Markt hingegen verzeichnete Intershop einen Umsatzrückgang von 14 % auf 1,6 Mio. Euro (Vorjahr: 1,9 Mio. Euro). Dies entspricht einem Anteil von 17 % am Gesamtumsatz (Vorjahr: 21 %). Grund dafür ist das in dieser Region schwächelnde Servicegeschäft, während das Cloud-Geschäft auch hier wachsen konnte. Ähnlich verhält es sich in der Region Asien-Pazifik, wo Intershop aufgrund der verhaltenen Auftragslage einen Umsatzrückgang von 16 % auf 0,7 Mio. Euro verbuchte (Vorjahr: 0,8 Mio. Euro).

Das **Bruttoergebnis vom Umsatz** erhöhte sich im Berichtszeitraum um 17 % auf 4,2 Mio. Euro (Vorjahr: 3,6 Mio.). Die **Bruttomarge** stieg um vier Prozentpunkte auf 45 %. **Die betrieblichen Aufwendungen und Erträge** verringerten sich um 6 % auf 4,2 Mio. Euro (Vorjahr: 4,5 Mio. Euro). Im Bereich Forschung und Entwicklung nahmen die Kosten um 8 % ab und beliefen sich auf 1,7 Mio. Euro (Vorjahr: 1,8 Mio. Euro). Die Aufwendungen für Vertrieb und Marketing lagen mit 1,9 Mio. Euro auf Vorjahresniveau, ebenso die allgemeinen Verwaltungskosten mit 0,8 Mio. Euro. Die Gesamtkosten, einschließlich Umsatzkosten und betrieblicher Aufwendungen/Erträge, lagen mit 9,5 Mio. Euro 3 % unter dem Vorjahreszeitraum. Beim operativen Ergebnis (**EBIT**) konnte Intershop in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 mit 6 TEUR ein knapp positives Ergebnis erzielen (Vorjahr: -0,9 Mio. Euro). Das operative Ergebnis vor Abschreibungen (**EBITDA**) belief sich auf 0,8 Mio. Euro (Vorjahr: -5 TEUR). Das Periodenergebnis (**Ergebnis nach Steuern**) war mit -0,1 Mio. Euro negativ, konnte sich gegenüber dem Vorjahr jedoch verbessern (Vorjahr: -1,0 Mio. Euro). Das entspricht einem Ergebnis je Aktie von -0,01 Euro (Vorjahr: -0,07 Euro).

Vermögens- und Finanzlage

Zum Zwischenbilanzstichtag am 31. März 2024 lag die **Bilanzsumme** des Intershop-Konzerns bei 38,2 Mio. Euro und damit 0,4 % über dem Wert zum Jahresende 2023. Auf der **Aktivseite** blieben die langfristigen Vermögenswerte mit rund 23,0 Mio. Euro stabil. Die kurzfristigen Vermögenswerte stiegen um 2 % auf 15,2 Mio. Euro an. Dabei waren insbesondere der Anstieg der Forderungen für Lieferungen und Leistungen in Höhe von 26 % auf 4,9 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 3,9 Mio. Euro) sowie die Erhöhung sonstiger Forderungen und Vermögenswerte in Höhe von 46 % auf 1,4 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 1,0 Mio. Euro) maßgebend. Die liquiden Mittel verringerten sich Ende März 2024 um 12 % auf 8,9 Mio. Euro gegenüber Ende 2023 (31. Dezember 2023: 10,0 Mio. Euro).

Auf der **Passivseite** reduzierte sich das Eigenkapital geringfügig auf 11,2 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 11,4 Mio. Euro). Somit lag auch die Eigenkapitalquote mit 29 % leicht unter dem Vergleichswert zum Jahresende 2023 (31. Dezember 2023: 30 %). Gleichzeitig reduzierten sich die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um 11 % auf 1,0 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 1,1 Mio. Euro) sowie die langfristigen Verbindlichkeiten aus Leasing um 3 % auf 6,9 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 7,1 Mio. Euro). Die kurzfristigen Verbindlichkeiten stiegen um 4 % auf 14,8 Mio. Euro (31. Dezember 2023: 14,1 Mio. Euro), was primär auf gestiegene Vertragsverbindlichkeiten durch höhere Vorauszahlungen aus Cloud-Verträgen zurückzuführen ist.



Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug in den ersten drei Monaten -0,2 Mio. Euro nach 1,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Hauptgrund für den Rückgang war der Aufbau von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit belief sich auf 0,4 Mio. Euro im Vergleich zu 0,2 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit lag mit 0,5 Mio. Euro auf Vorjahresniveau. Insgesamt verringerten sich die liquiden Mittel zum Ende des ersten Quartals 2024 um 1,2 Mio. Euro gegenüber Ende 2023 auf 8,9 Mio. Euro.

Personal

Zum 31. März 2024 beschäftigte der Intershop-Konzern weltweit 293 Vollzeitkräfte. Gegenüber dem Bilanzstichtag am 31. Dezember 2023 ist dies eine Reduktion um sechs Mitarbeiter, gleiches gilt für den Vergleich mit dem Vorjahresquartal.

Die folgende Übersicht zeigt die Aufteilung der Vollzeitkräfte nach Unternehmensbereichen:

Mitarbeiter nach Bereichen*	31.03.2024	31.12.2023	31.03.2023
Technische Abteilungen (Servicebereiche und F&E-Bereich)	223	229	225
Vertrieb und Marketing	44	46	45
Allgemeine Verwaltung	26	24	29
	293	299	299

*auf Basis Vollzeitkräfte inklusive Studenten und Auszubildende

Zum Stichtag am 31. März 2024 waren mit 257 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 88 % der Belegschaft in Europa beschäftigt. Auf die Region Asien-Pazifik entfielen 21 Beschäftigte (7 %), in den USA lag der Anteil mit 15 Beschäftigten bei 5 %.

Ausblick

Laut der aktuellen Vorhersage im April des IWF soll das weltweite Wirtschaftswachstum im Jahr 2024 nur noch 3,2 % betragen. Die Prognose für die Wachstumsrate in den Industrieländern liegt laut IWF für 2024 bei 1,7 %. Das Wachstum im Euroraum würde sich den Projektionen zufolge von seiner niedrigen Rate von 0,4 % im Jahr 2023 auf 0,8 % im Jahr 2024 erhöhen. Für Deutschland liegt die Prognose für das Wirtschaftswachstum aufgrund der schwachen Verbraucherstimmung laut IWF im Jahr 2024 bei nur 0,2 %. Das Analysehaus Gartner rechnet laut seiner Januarprognose für das Jahr 2024 mit weltweiten IT-Ausgaben in Höhe von 5 Billionen US-Dollar. Dies entspräche einem Anstieg von 6,8 % gegenüber 2023. Demnach sollen die Ausgaben für IT-Dienste erstmals die Ausgaben für Kommunikationsdienste übertreffen. Dabei sollen IT-Services 2024 zum größten Bereich der IT-Ausgaben avancieren: Gartner prognostiziert hier Gesamtaufwendungen in Höhe von 1,5 Billionen US-Dollar, was einer Steigerung von knapp 9 % entsprechen würde. Grund dafür sei, dass Unternehmen zunehmend in organisatorische Effizienz- und Optimierungsprozesse investieren würden. Darüber hinaus würden laut Prognose des Analysehauses auch die Ausgaben für Cloud-Dienste im Jahr 2024 um 20,4 % auf insgesamt 679 Milliarden Dollar anwachsen. Auch für den B2B E-Commerce Markt sind die Prognosen optimistisch: Laut Erhebungen von Research and Markets soll in dieser Branche bis 2028 ein durchschnittliches jährliches Wachstum von 18,7 % erzielt werden.

Intershop hat bereits in den ersten drei Monaten des Jahres 2024 eine positive Entwicklung im Cloud-Geschäft verzeichnet. Sämtliche steuerungsrelevanten Kennzahlen konnten im ersten Quartal gesteigert werden, zudem zeigen die implementierten Maßnahmen im Bereich Kostenmanagement bereits Wirkung. Vor diesem Hintergrund erwartet Intershop für das Geschäftsjahr 2024 nach wie vor eine leichte Steigerung beim Cloud-Auftragseingang sowie beim Net New ARR, basierend auf den Annahmen für die verschiedenen Geschäftssegmente. Außerdem wird weiterhin ein moderates Umsatzwachstum und ein ausgeglichenes operatives Ergebnis (EBIT) prognostiziert.

Jena, 22. April 2024

Der Vorstand der INTERSHOP Communications Aktiengesellschaft


Markus Klahn


Petra Stappenbeck


Markus Dränert

Konzernbilanz

in TEUR	31. März 2024	31. Dezember 2023
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	13.506	13.464
Sachanlagen	425	449
Nutzungsrechte IFRS 16	8.202	8.363
Sonstige langfristige Vermögenswerte	543	506
Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung	244	246
Latente Steuern	118	121
	23.038	23.149
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.883	3.884
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	1.395	954
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.889	10.047
	15.167	14.885
Summe AKTIVA	38.205	38.034
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	14.582	14.582
Kapitalrücklagen	3.030	3.030
Andere Rücklagen	-6.404	-6.244
	11.208	11.368
Langfristige Schulden		
Optionsanleihe	2.229	2.242
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	995	1.119
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	6.928	7.119
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.089	2.050
	12.241	12.530
Kurzfristige Schulden		
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	340	348
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	497	497
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.834	1.960
Vertragsverbindlichkeiten	7.844	6.872
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	36	37
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	1.567	1.524
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.638	2.898
	14.756	14.136
Summe PASSIVA	38.205	38.034

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in TEUR	1. Januar bis 31. März	
	2024	2023
Umsatzerlöse		
Software und Cloud Umsätze	6.813	5.690
Serviceumsätze	2.661	3.181
	9.474	8.871
Umsatzkosten		
Software und Cloud Umsatzkosten	-2.762	-2.649
Serviceumsatzkosten	-2.493	-2.615
	-5.255	-5.264
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.219	3.607
Betriebliche Aufwendungen und Erträge		
Forschung und Entwicklung	-1.652	-1.794
Vertrieb und Marketing	-1.934	-1.941
Allgemeine Verwaltungskosten	-778	-818
Sonstige betriebliche Erträge	158	90
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7	0
	-4.213	-4.463
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	6	-856
Zinserträge	33	1
Zinsaufwendungen	-126	-141
Finanzergebnis	-93	-140
Ergebnis vor Steuern	-87	-996
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-19	-46
Ergebnis nach Steuern	-106	-1.042
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen:		
Veränderung aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaft	-54	-70
Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnung	-54	-70
Gesamtergebnis	-160	-1.112
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert, verwässert)	-0,01	-0,07

Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	1. Januar bis 31. März	
	2024	2023
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	-87	-996
<i>Anpassungen zur Überleitung Periodenergebnis</i>		
Finanzergebnis	93	140
Abschreibungen	777	851
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0	-9
<i>Veränderung der operativen Vermögenswerte und Schulden</i>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-981	695
Sonstige Vermögenswerte	-471	-681
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-397	-109
Vertragsverbindlichkeiten	955	1.688
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern und Zinsen	-111	1.579
Erhaltene Zinsen	33	1
Gezahlte Zinsen	-93	-58
Gezahlte Ertragsteuern	-28	-50
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-199	1.472
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-367	-170
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-32	-38
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-399	-208
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Teilrückzahlung einer Optionsanleihe	0	-850
Tilgung von Krediten	-124	-124
Einzahlungen aus der Ausgabe von Stammaktien	0	850
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-384	-418
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-508	-542
Wechselkursbedingte Änderungen	-52	-66
Netto-Veränderung der liquiden Mittel	-1.158	656
Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraumes	10.047	10.471
Liquide Mittel am Ende des Berichtszeitraumes	8.889	11.127

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR					Andere Rücklage		Summe Eigenkapital
	Stammaktien (Anzahl Aktien)	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Umstellungs- rücklage	Kumulierte Gewinne/ Verluste	Kumulierte Währungsdifferenzen	
Stand 01.01.2024	14.582.291	14.582	3.030	-93	-8.026	1.875	11.368
Gesamtergebnis					-106	-54	-160
Stand 31.03.2024	14.582.291	14.582	3.030	-93	-8.132	1.821	11.208
Stand 01.01.2023	14.194.164	14.194	2.575	-93	-4.944	2.122	13.854
Gesamtergebnis					-1.042	-70	-1.112
Ausgabe neuer Aktien	388.127	388	455				843
Stand 31.03.2023	14.582.291	14.582	3.030	-93	-5.986	2.052	13.585

Intershop-Aktie

Börsendaten zur Intershop-Aktie	
ISIN	DE000A254211
WKN	A25421
Börsenkürzel	ISHA
Zulassungssegment	Prime Standard/Geregelter Markt
Branche	Software
Zugehörigkeit zu Börsen-Indizes	CDAX, Prime All Share, Technology All Share

intershop[®]

Investor Relations Kontakt

INTERSHOP Communications AG
Steinweg 10
D-07743 Jena
Tel. +49 3641 50 1000
E-Mail ir@intershop.de
www.intershop.de